

Festlegungsprotokoll der öffentlichen Sitzung der Akteursrunde vom 03.12.2014
Ort: Kiekemal-Schule, Hultschiner Damm 219

Leitung: Hr. Gräff, Bezirksstadtrat für Wirtschaft und Stadtentwicklung
 Fr. Dreßler, Fachbereichsleiterin Stadtplanung
 Fr. Ludwig, Mitarbeiterin Fachbereich Stadtplanung (Protokoll)

Lfd. Nr.	Sachverhalt	Festlegung	verantw.	Termin
1.	XXIII-3-1VE	<p><i>Information zum Bebauungsplanverfahren</i></p> <p>Das Bebauungsplanverfahren ist noch im Anzeigeverfahren bei der Senatsverwaltung. Durch die Senatsverwaltung wird derzeit geprüft, ob in Folge der veränderten Rechtsprechung das Verfahren mit Umweltbericht geführt werden muss. Deswegen liegt noch kein Ergebnis des Anzeigeverfahrens vor. Weiterführung der AG EDEKA – die Akteure haben sich für eine Weiterführung ausgesprochen. Herr Pfarrer Jabs hat zu einer nächsten Beratung am 10.12.2014 um 10.00 Uhr in das Pfarrhaus eingeladen.</p>	BzStR WirtStadt	laufend
2.	XXIII-3-2VE	<p><i>Information zum Bebauungsplanverfahren</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Auswertung der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB erfolgt derzeit; – BA-Beschluss zur Auswertung voraussichtlich Januar 2015; – Parallel wird der Durchführungsvertrag und die Begründung zur öffentlichen Auslegung erarbeitet; – öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB einschließlich Auswertung erfolgt bis Mai 2015. 	BzStR WirtStadt	laufend
3.	AG Leitbild	<p>Einbindung des Beauftragten für städtebauliche Kriminalprävention</p> <p>Eine erneute Beratung zu Ordnungswidrigkeiten ist derzeit nicht erforderlich, da keine neuen Informationen aus den Fachabteilungen und damit kein neuer Sachstand vorliegen.</p>		bei Erforderlichkeit
4.	Gestaltungssatzung	<p><i>Information zum Sachstand</i></p> <p>Bisher liegt eine Zwischennachricht der Senatsverwaltung zur Umsetzung der Gestaltungssatzung vor. Eine abschließende Antwort wurde für Ende November in Aussicht gestellt (nach nochmaliger Rücksprache nach wie vor in Bearbeitung).</p>		
5.	AG REWE	<p><i>Information zum Sachstand Bibliotheksstandort</i></p> <p>Information von Fr. Winterfeld: Der Stand der Verhandlungen ist Folgender: Am 25.11.14 war ein erneutes Treffen zum Mietpreis mit der Fachbereichsleiterin Bibliotheken Frau Hanke und Herrn Löschmann (von Rewe). Dieser Mietpreis wird nun an die zuständige Bezirksstadträtin für Jugend, Familie, Weiterbildung und Kultur, Frau Witt, herangetragen. Nach derzeitigem Planungsstand würde die Fläche der Bibliothek nach Verlagerung an den S-Bahnhof 420 m² betragen.</p>		

		<p><i>Information zum Bauvorhaben REWE:</i></p> <p>Zunächst erfolgt die Umsetzung einer Zwischenlösung für die Verkehrslösung unter Inanspruchnahme der Flächen der zukünftigen Verkehrslösung, die langfristig durch das Land Berlin realisiert wird. Die Zwischenlösung beeinträchtigt nicht die Weiterführung der Straßenbahn unter die S-Bahnbrücke.</p> <p>Die Verkehrsregelung ist abgestimmt mit der zuständigen Senatsverwaltung. Es wird keine vollständige Lichtsignalanlage installiert. Die Installation einer Fußgängerampel nördlich Treskowstraße wird derzeit geprüft.</p> <p>Zeitschiene:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abriss des eingeschossiges leerstehenden Gebäudes an der Hönower Straße, des Bunkers und des Heizhauses erfolgt in den nächsten Monaten; • Bauabschnitt – Gebäude an der Hönower Straße (Interimsverkaufsstelle) – Baubeginn Ende 2015; • Bauabschnitt – Abriss und Bau Markt – Baubeginn geplant 2016; • Neueröffnung Markt Anfang 2017. <p>Probleme:</p> <p><i>Fehlende öffentliche Toilette im Umfeld des S-Bahnhofes</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • REWE-Markt bietet eine Kundentoilette an <p><i>Fehlende Fahrradstellplätze</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • werden auf dem REWE-Grundstück realisiert, eine zweigeschossige Unterbringung wird geprüft; weitere Flächen im Umfeld des Bahnhofes sind schwer zu finden. <p><i>Querung des Bahndammes für Tiere</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Nach Rücksprache mit der zuständigen Fachabteilung wird die Antwort nachgereicht. 	BzStR	zeitnah
6.	BV EDEKA	<p>Zeitschiene:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Baubeginn Straßenbau - Juni 2014, • Rohbaubeginn für die Märkte war Juli 2014, • Fertigstellung Rohbau - Dezember 2014, • Geplante Eröffnung im April 2015, • Fertigstellung Ampelanlage - Frühjahr 2015, • Sanierung Scheune - außen - im II. Quartal 2015, • Geplante Nutzung - Gastronomie, • Geplante Nutzung Gutshaus - Bürogebäude, Angebot für öffentliche Nutzung. <p>Auf die Tiefgarage wurde aufgrund wirtschaftlicher Rahmenbedingungen verzichtet.</p> <p>Baubeginn des nördlich angrenzenden Wohnungsbaus - (Mietwohnungsbau) im II. Quartal 2015.</p> <p>Das Bezirksamt geht davon aus, das durch die geplanten Märkte südlich und nördlich des Ortsteilzentrums eine erhebliche Steigerung der Attraktivität des Ortsteilzentrums erreicht wird und damit eine Initialzündung für weitere Maßnahmen entsteht. Mit den geplanten Bau-</p>		

		maßnahmen entlang der B 1/5 ist zu gewährleisten, dass alle Ampeln so geschaltet werden, dass ein zügiger Verkehr auf der B 1/5 gewährleistet bleibt. Vorliegende gutachtliche Untersuchungen zeigen, dass dies möglich ist.		
7.	LIDL	Information zum Sachstand		
8.	Maßnahmeplan	<p>Hinweis vom Bezirksamt: Die Befragung zum Maßnahmenkatalog wurde von den Bürgern durchgeführt und spiegelt damit ausschließlich die Auffassung der Bürger/-innen im Rahmen der Befragung wider.</p> <p>Vorstellung der Auswertung der Bürgerumfrage zu den Maßnahmen, die über die Inhalte der Gestaltungssatzung hinausgehen (siehe Präsentation der Auswertung – Anlage 1).</p> <p>Anmeldungen von Maßnahmen im Bürgerhaushalt 2016/2017 erfolgten durch Hr. Eisenach und Fr. Eckardt, Votum der Mahlsdorfer Bürger/-innen erforderlich.</p>		Januar 2015
9.	Erarbeitung eines Hosentaschenplanes	<p>Die Abstimmungen zu den Inhalten des Planes sind erfolgt. Beauftragung des Büros Hasselbach ist erfolgt. Geplant ist die Gestaltung des Hosentaschenplans in Form eines Spaziergangs durch das Ortsteilzentrum mit markanten historischen wie modernen Gebäuden, die in Zusammenhang gebracht werden mit Erinnerungen Mahlsdorfer Bürger/-innen. Die Recherchen durch das beauftragte Büro liefen noch bis Mitte Dezember 2014.</p> <p>Broschüre zu den bisherigen Ergebnissen der Akteursrunde – Fertigstellung Ende 2014. Abschließende inhaltliche Abstimmung erfolgte noch im Dezember 2014.</p>	Stapl FBL	
10.	Verschiedenes	<p><i>Belastung in der Pilgramer Straße:</i></p> <p>Beeinträchtigung aus dem geplanten PORTA-Markt wird vermutet, unzumutbare Beeinträchtigung können aufgrund der vorliegenden gutachterlichen Untersuchung ausgeschlossen werden, insbesondere da PORTA über die B 1/5 erschlossen wird. Schulwegsicherung ist erforderlich – dementsprechend soll eine Ampel an der Rahnsdorfer Straße geprüft werden. Das Bezirksamt befürwortet dies. Als Voraussetzung dazu veranlasst das Bezirksamt eine Messung auf der Pilgramer Straße. Verantwortlich ist jedoch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt.</p> <p><i>Verkehrsberuhigung nördlicher Hultschiner Damm:</i></p> <p>Bezirksamt plant eine Verkehrszählung zur Bestimmung der tatsächlichen Belastung.</p> <p><i>Nahversorgung Mahlsdorf-Nord:</i></p> <p>Bisher konnten keine Einzelhändler akquiriert werden. Das Bezirksamt sichert jedoch weiter die Unterstützung zu.</p>		

		<p><i>Gründung eines Bürgervereins Mahlsdorf-Nord:</i></p> <p>Herr Eisenach informiert über die geplante Gründung eines Vereins im I. Quartal 2015. Interessenten können sich bei Hr. Eisenach (peisenach@t-online.de) bzw. Fr. Eckardt (danielaeckardt.de@gmail.com) melden.</p> <p>Zur Weiterführung der Akteursrunde wird der Bezirksstadtrat Herr Gräff im Januar 2015 mit den Sprechern der Akteursrunde ein Gespräch führen.</p>		
--	--	--	--	--

Dreßler
Fachbereichsleiterin

Ludwig
Protokollantin